

**Postulat Summermatter-Wil (57 Mitunterzeichnende):  
«GeriatRIekonzept für den Kanton St. Gallen**

In der Antwort auf meine Interpellation vom 20. Januar 1998 erwähnt die Regierung, dass im Rehabilitationsbereich zusätzliche Angebote erforderlich seien. Zitat: <Speziell für die geriatrische Rehabilitation wird eine schrittweise Ausweitung der stationären und teilstationären Behandlungsmöglichkeiten postuliert.> Gemäss anerkannten Richtwerten sind pro 1000 Einwohner 1 bis 1,4 GeriatRIebetten notwendig. (Schweiz. Inst. für das Gesundheitswesen IfG Aarau und Universitätsinstitut für Sozial- und Präventivmedizin, Lausanne). Für den Kanton St. Gallen bedeutet dies in Anbetracht der überproportionalen Altersentwicklung bis ins Jahr 2005 einen Bedarf von mindestens 450 GeriatRIebetten. Die geriatrische Klinik des Bürgerspitals St. Gallen zählt 91 Betten mit durchschnittlich 40 PflEgetagen pro Patient. Dazu kommen heute noch 20 Betten in der St. Gallischen Rehabilitationsklinik Walenstadtberg. In einzelnen Landspitälern werden teilweise einige GeriatRIebetten angeboten, jedoch ohne die fachkompetente Betreuung im Sinne der vom Altersleitbild geforderten geriatrischen Kompetenzzentren. Dabei ist festzuhalten, dass die bis zum Jahre 2005 voraussichtlich fehlenden 288 PflEgebetten im Kanton nicht mit den GeriatRIebetten verwechselt werden dürfen. Die GeriatRIebetten werden zusätzlich in der Grössenordnung von mehr als 300 Betten fehlen. In der Interpellationsantwort gibt die Regierung zu, dass nur in der Stadt St.Gallen ein vollwertiges geriatrisches Kompetenzzentrum besteht. Somit ist in den Landregionen entgegen der regierungsrätlichen Meinung Handlungsbedarf gegeben.

Die Regierung wird deshalb eingeladen, Bericht und Antrag über die mittel- und langfristig wirtschaftlichen und bedarfsgerechten Angebotsstrukturen im Bereich der GeriatRIe im Kanton St.Gallen (GeriatRIekonzept) zu unterbreiten.»

5. Mai 1998

Summermatter-Wil

Aggeler-Sargans, Ammann-Berneck, Bärlocher-Bütschwil, Bergamin Strotz-Wil, Blöchlinger-Uznach, Brühwiler-Oberbüren, Brunner-St.Gallen, Bächler-Schänis, Bürgi-Wil, Eberhard-St.Gallen, Eberle-Walenstadt, Engeler-St.Gallen, Eugster-Wil, Fässler-St.Gallen, ForsterAndwil, Frei-Jona, Friedl-St.Gallen, Fuchs-Rorschach, Germann-Schwarzenbach, Grämiger-Bronschhofen, Gschwend-Uznach, Gübeli-Goldingen, Hagmann-St.Gallen, Häne-Kirchberg, Hartmann-Wil, Hermann-Rebstein, Hess-Oberriet, Hobi-Neu St.Johann, Höchner-Rheineck, Hollenstein-Flawil, Honegger-Krummenau, Huber-Müselbach, Hüberli-Wattwil, KalbererWangs, Kaufmann-St.Gallen, Keller-Jona, Kempter-Züberwangen, Köppel-Widnau, KühneRapperswil, Länzlinger-Rapperswil, Linder-Jona, Manhart-Mols, Möckli-Rorschach, MügglerSteinach, Niedermann-St.Gallen, Peter-Mörschwil, Roth-Wil, Schneider-St.Gallen, SchorerSt.Gallen, Senti-Flumserberg, Stadler-Bazenheid, Sutter-Rieden, Thoma-Kaltbrunn, Trionfini-St.Gallen, Würth-Mörschwil, Würth-Rorschacherberg, Wüst-Schmerikon